
Austrian Mellifera Züchter

Obmann: Alois Reiter, Sonnfeld 12,
A- 5621 St.Veit im Pongau
Tel./Fax: 06415 6262
lois.reiter@sbg.at

www.dunkle-biene.at
amz@dunkle-biene.at



Mitteilungsblatt Oktober 2018

Liebe Mitglieder und Freunde der Dunklen Biene!

Am 10. November 2018 findet in St. Veit i. Pg. die Generalversammlung der „Austrian Mellifera Züchter“ statt. Wir bitten euch, diesen Termin vorzumerken:

Austrian Mellifera Züchter
2. Generalversammlung

Samstag, **10. November 2018**
Ort: **St. Veit i. Pg. Seelackenmuseum**
Beginn: **9 Uhr**

Themen: Neuwahlen Vorstand und Entscheidung *BeeBreed* oder *BeeData* u.a.

Zeit, einen kurzen Rückblick zu schreiben:

In den letzten Jahren wurde die Bienenzucht vielfach in der Öffentlichkeit diskutiert und kommentiert. Auch über die Dunkle Biene wurde berichtet. Leider wird dennoch nicht von allen Imkern die Wichtigkeit der Generhaltung erkannt. Wie könnte es sonst sein, dass sich ein ganzer Verein gegen eine Belegstelle aufbäumt und die Grundbesitzer überredet, ihre Unterschrift für die Belegstelle zu widerrufen und das, obwohl die Landwirtschaftskammer das Projekt „Belegstelle Schneiderau“ im Pinzgau für möglich und gut befunden hat?

Besser erging es glücklicherweise der vom Bienenzuchtverein St. Johann i. Pg. aufgelassenen Belegstelle „S 2 Schwabalm“ in Kleinarl. In einem Gespräch mit Josef Meingast, Obmann Michael Maurer und Josef Fritzenwallner (Leiter Forstrevier Kleinarl), konnten wir uns verständigen, die Belegstelle für die „Dunkle Biene“ wieder zu aktivieren. Über das Arche-Projekt konnten wir die Einrichtungen, die über 30 Jahre nicht benützt worden waren, reparieren und zum Teil neu anschaffen, so dass die Belegstelle wieder funktionstüchtig ist. Es können nun bis zu 200 Königinnen pro Auffahrt aufgestellt werden.

Seit wir die ersten genetischen Untersuchungen der Dunklen Biene an der Aarhus Universität in Dänemark und an der L.M. Universität in München durchgeführt und die Ergebnisse verglichen haben, war mir klar, dass die Dunkle Biene nur erhalten und in ihrem ursprünglichen

Verbreitungsgebiet wieder angesiedelt werden kann, wenn wir in Österreich eine DNA-Untersuchung schaffen, die eine Reinheit der Dunklen mit über 90% ergibt. Es gab in Österreich kein Institut oder Labor, das die genetische Untersuchung für Bienen durchführte.

Mit dem Genetischen Institut für Waldtechnik, Abteilung Genomforschung, ist es uns nun gelungen, auch in Österreich genetische Untersuchungen an Bienen durchzuführen. Leiter der Abteilung Genomforschung ist DI Dr. Berthold Heinze, der auch die Untersuchung für die Bienen-DNA leitet und im Sommer und Herbst 2017 auch einen Marker für Bienen erstellt hat, den er bei der AMZ Frühjahrsschulung in Salzburg auch vorgestellt hat. Im MB 2/18 habe ich auch darüber berichtet und den weiteren Verlauf, nämlich Proben im Frühjahr (Mai) und Herbst (August) zu senden, bekannt gegeben. Die Kosten belaufen sich auf € 200.-, davon bleibt jedoch nur ein Selbstbehalt von € 100.-, denn 100.- zahlt die Arche Austria über das Projekt. Es werden auch Drohnenbrutteile untersucht, um den Marker zu verbessern, die Auswertung zu verfeinern und den Prozentanteil an Dunklen Genen im Vergleich zu anderen zu berechnen.

BeeBreed hat in den letzten Jahren die Datenbank für die Dunkle Biene erweitert und die Berechnung neu gestaltet. Leider ist *BeeBreed* nicht ganz billig und so gibt es immer wieder Äußerungen, wir sollten doch zur *BeeData* wechseln. Am Königinnenmarkt 2018 auf der Belegstelle S 6 Schüttachgraben hat Dr. Rubinigg die Datenbank *BeeData* vorgestellt. Die Züchter der Dunklen Biene werden in den nächsten Monaten entscheiden müssen, ob *BeeBreed* oder *BeeData* für die künftige Zuchtwertschätzung verwendet wird.

Der Kassier Markus Trier hat mich ersucht, im nächsten Mitteilungsblatt die Mitglieder, die den Mitgliedsbeitrag noch nicht bezahlt haben zu erinnern, dass sie den **Mitgliedsbeitrag von € 35.-** dringend einzahlen sollen, da er noch vor der Generalversammlung die Kassaprüfung vornimmt.
Konto AMZ: **AT 19 4300 0393 2405 0000**



„Johanniskraut“, eine Dunkle Biene sammelt Pollen

(Foto: Reiter)

Lois & Tina

Austrian Mellifera Züchter

Obmann: Alois Reiter, Sonnfeld 12,
A- 5621 St.Veit im Pongau
Tel./Fax: 06415 6262
lois.reiter@sbg.at

www.dunkle-biene.at
amz@dunkle-biene.at



Einladung zur 2. Generalversammlung

Alle Mitglieder und Züchter der Dunklen Biene sowie interessierte Imker sind zur Generalversammlung herzlich eingeladen.

Termin:	Samstag, 11. November 2018
Ort:	5621 St. Veit i. Pg.
Lokal:	Seelackmuseum
Beginn:	9 Uhr

Programm und Themen:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3.) Berichte: Obmann, Kassier, Rechnungsprüfer
- 4.) Entlastung des Vorstandes
- 5.) Neuwahl der Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer
(**Wahlvorschläge zur Neuwahl sind 3 Tage vor der GV schriftlich einzureichen.**)
- 6.) Festlegung der Höhe des Mitgliedsbeitrags
- 7.) Allfälliges: Entscheidung über *BeeBreed* oder *BeeData* für die Zuchtwertschätzung

**Auf dein Kommen freut sich der Vorstand der „Austria Mellifera Züchter“ und
Lois Reiter**